

Gelnhäuser Tageblatt

Bad Orb · Flörsbachtal · Biebergemünd · Jossgrund

Freitag, 24. März 2017

25

Ein „sehr erfolgreiches Jahr“

OPERNAKADEMIE Förderverein bilanziert Aufführungen 2016 / Jeweils zwei Wechsel in Vorstand und Kuratorium

BAD ORB (ez). Beim Förderverein „Freunde der Bad Orber Opern Akademie“ wählt das Kuratorium den Vorstand und die Mitgliederversammlung das Kuratorium. In diesem Jahr standen Vorstandswahlen an. Das bewährte Team um die Vorsitzende Prof. Dr. Karin Metzler Müller blieb weitgehend bestehen. Nur Rainer Kuhls und Theresia Kleespies schieden aus. Neu kamen Norbert Hartmann und Heike Schneeweis hinzu.

Aus dem Kuratorium wiederum wurden Gerhard Kleespies und Gottfried Lindenmayer verabschiedet. Neu hinzu kamen Horst Wanik und Frank Jacob. Karin Metzler-Müller und Kuratoriumsvorsitzender Gerhard Heim bilanzierten ein sehr erfolgreiches Jahr 2016 mit der 30. Produktion „La Bohème“. Ein Dank ging an die vielen Helfer. Auch von außen sei reichlich Unterstützung gekommen: „Wo wir anklopfen, bekommen wir Hilfe.“ Die Opern Akademie zählt derzeit knapp 390 Mitglieder. Ein bebildeter Rückblick zeigte, was so alles geleistet wurde, teils auch im Hintergrund. Ein großer Dank galt Dramaturgin Athena Schreiber, die sich in diesem Jahr auch mit einer Mitmachakademie für Kinder einbringen wird, und Chorleiter Wolfgang Runkel.

Dass die Opern Akademie nicht nur im deutschsprachigen Raum wahrgenommen wird, belegte Heim. Er machte auch Werbung für Sponsoring mit Exklusivpaketen. Schatzmeister Woll hatte ein detailliertes Zahlenwerk mitgebracht. Daraus ergab sich, dass „La Bo-



Zufriedene Gesichter bei den Mitgliedern von Vorstand und Kuratorium im Hinblick auf das Jahr 2016.

Foto: Ziegler

héme“ mit über 115 000 Euro zu Buche schlug; „Hoffmanns Erzählungen“ sogar mit über 123 000 Euro. Und solche Summen kommen kaum über den Eintritt zustande, sodass ein großes Dankeschön auch allen Sponsoren galt.

Erik Biegel (Regisseur) und Michael Millard (Musikalischer Leiter) stellten die aktuelle Produktion vor. In diesem Jahr „wagt“ sich die Opern Akademie an eine Operette. „Die lustige Witwe“ wird in den 50ern spielen, mit „Paris Modeflair“. 180 Solisten hatten Interesse an Rollen gezeigt, darunter viele Bewerbungen aus Amerika. Nach dem Auswerten von rund 600 Aufnahmen, wurden 60 Solisten nach Bonn eingeladen, wo Mil-

lard derzeit am Opernhaus tätig ist. Bei gleicher Qualifikation sollten deutsche Solisten bevorzugt werden, auch weil in der Operette reichlich Sprechtexte sind, „und die müssen elegant rüberkom-

men“. Nun sind fünf von acht Solisten Deutsche, darunter ein Schauspieler, „der auch singen kann“. Tänzerinnen für die „Grisetten“ wurden gefunden; drei Tänzer werden noch gesucht.

VORSTAND UND KURATORIUM

Vorstand: 1. Vorsitzende: Prof. Dr. Karin Metzler-Müller; **2. Vorsitzender:** Hans-Georg Göbbels; **Schatzmeister:** Manfred Woll; **Schriftführerin:** Traudel Schubert; **Beisitzer:** Norbert Hartmann, Heike Schneeweis
Kuratorium: Vorsitzender: Gerhard Heim; **Stellvertreter:** Micky Remann

Gabriele von Bonin, Christoph A. Brandner, Bürgermeister Roland Weiß, Altlandrat Karl Eyerkauf, Oliver Habekost, Margret Härtel, Frank Jacob, Burkhard Kling, Ursula Komma, Ute Lübke, Prof. Dr. Karin Metzler-Müller, Thomas Reinhard, Matthias Schmitt, Susanne Simmler, Dr. Jörg Steinhardt, Eitel J. Vida, Manfred Walter, Horst Wanik